

ANFRAGE

der Abgeordneten Ing. Heinz-Peter Hackl
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Inneres bezüglich
Belegung Erstaufnahmezentrum Thalham

Aufgrund der drastisch steigenden Flüchtlingsströme aus dem nordafrikanischen Raum und den aktuellen Krisengebieten der Ukraine, Syrien und Irak ist auch das Erstaufnahmezentrum Thalham betroffen und ist überbelegt. Da die Kapazitäten so überfüllt sind, wurden auch hier Zeltstätten für Asylwerber aufgestellt. Die Bevölkerung in St. Georgen im Attergau, so wie in anderen benachbarten Gemeinden, fühlt sich in ihrer subjektiven Wahrnehmung durch diese gestiegene Zahl an Asylsuchenden in ihrer Sicherheit gefährdet.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Wie viele Asylwerber sind zurzeit im EAZ Thalham untergebracht?
2. Wie viele davon sind männliche Erwachsene, weibliche Erwachsene, weibliche Kinder und männliche Kinder?
3. Wie ist die demographische Beschaffenheit der Asylwerber im EAZ Thalham, männliche Erwachsene im Alter 18 – 30 Jahre, männliche Erwachsene 30 – 50 Jahre, männliche Erwachsene 50 Jahre und älter, männliche Säuglinge 0 – 1 Jahre, männliche Kinder 1 – 6 Jahre, männliche Kinder 6 – 14 Jahre, männliche Kinder 14 – 18 Jahre, weibliche Erwachsene 18 – 30 Jahre, weibliche Erwachsene 30- 50 Jahre, weibliche Erwachsene 50 Jahre und älter, weibliche Säuglinge 0 – 1 Jahre, weibliche Kinder 1 – 6 Jahre, weibliche Kinder 6 – 14 Jahre, weibliche Kinder 14 – 18 Jahre?
4. Wie viele Familien sind im EAZ Thalham untergebracht?
5. Welchen Nationen gehören die aktuell im EAZ Thalham untergebrachten Asylwerber an?
6. Gibt es Asylwerbende im EAZ Thalham deren Identität zum aktuellen Zeitpunkt nicht festgestellt werden kann?
7. Wenn ja, wie viele Asylwerber sind dies?
8. Gibt es Asylwerbende im EAZ Thalham deren Staatszugehörigkeit zum aktuellen Zeitpunkt nicht festgestellt werden kann?
9. Wenn ja, wie viele Asylwerber sind dies?
10. Sind aktuell meldepflichtige Krankheiten unter den Asylwerbern des EAZ Thalham bekannt?

11. Wie viele Asylwerber sind aktuell in medizinischer Behandlung?
12. Welche Religionszugehörigkeiten haben die Asylwerber im EAZ Thalham und wie ist deren Verteilung?
13. Werden die Asylwerber im EAZ Thalham auf radikal-islamische Tendenzen hin überprüft?
14. Gibt es im EAZ Thalham Asylwerber die im Kriegsdienst der IS waren?
15. Wie hoch ist die vorgesehene Aufnahmekapazität im EAZ Thalham?
16. Gibt es aktuelle Pläne ein weiteres EAZ im Bezirk Vöcklabruck zu errichten?
17. Gibt es aktuelle Pläne zusätzliche Kapazitäten für die Unterbringung von Asylwerbern im Bezirk Vöcklabruck zu errichten?
18. Für wie lange ist die Unterbringung der Asylwerber in Zeltstätten vorgesehen?
19. Gibt es detaillierte Pläne das EAZ Thalham durch beispielsweise Personalaufstockungen, Infrastrukturmaßnahmen, Errichtung und Schaffung weiterer Erstaufnahmezentren usw. zu entlasten?
20. Sollte der Flüchtlingsstrom weiter ansteigen, gibt es Pläne für die Errichtung weiterer Zelte?
21. Wie hoch sind die Mehrkosten aufgrund der Überbelegung?
22. Wie ist das Betreuungsverhältnis Angestellte zu Asylwerber im EAZ Thalham im Verhältnis zu anderen Erstaufnahmezentren?



